



Babblarna

Materialsammlung zur Sprachförderung

www.hatteneducation.com/de und www.babblarna.com
Hatten Education, Danderyd / Schweden 2015

Die Materialsammlung von Babblarna, ergänzt durch Onlinemedien (z.B. YouTube-Videos), basiert auf dem Karlstad-Modell. Das Karlstad-Modell ist ein praxisorientiertes Modell zur Sprachförderung, das in Skandinavien im Rahmen einer Projektarbeit am Universitätskrankenhaus in Huddinge bei Stockholm in der Abteilung Cochleaimplantat entwickelt wurde.

Das Basispaket umfasst mehrere Bilderbücher, Holz-Steckpuzzle, Hand-, Gummi- und Fingerpuppen, eine Lieder-CD, Spiele, Bildkarten, Stoffbeutel und eine Begleitlektüre, die in den Gebrauch der sprachstimulierenden Materialien einführt.

Darüber hinaus gibt es von Babblarna weitere Sets mit Übungen sowie tiefergehende Begleitlektüre zur Anwendung des Materials. Ergänzt wird dies durch das Buch „Lilla boken om tecken“, das den Nutzen von Gebärden im Rahmen des Sprachtrainings und in der Kommunikation beschreibt. Bislang sind noch nicht alle Werke in die deutsche Sprache übersetzt worden. Einen Einblick bekommt man jedoch auf der Website von Hatten Education (s.o.) oder auf www.signitforward.com

Babblarna arbeitet mit bunten Phantasiewesen (Bobbo, Bibbi, Babba...), die sich in allen Materialien wiederfinden und somit schon für kleine Kinder einen Wiedererkennungswert haben.

Die Namen (z.B. Diddi und Bibbi) klingen ähnlich und die vorgegebenen Gebärdennamen sind für kleine Kinder möglicherweise schwer zu unterscheiden (sie entsprechen den ersten beiden Buchstaben des jeweiligen Namens gemäß Fingeralphabet).

Die Bilderbücher sind stringent aufgebaut. Die Sprachanbahnung erfolgt ausgehend von Spiellauten und Lautmalereien. Sukzessive werden auch kleine Sätze angeboten. Dabei wiederholen sich die gewählten Satzmuster immer wieder und umfassen auch wichtige Fragestrukturen. Diese werden ebenso mit Hilfe von Analogien eingeführt. Die Bilder sind nicht überladen, da die Darstellungen klar und äußerst einfach gehalten sind. Die letzten beiden Seiten der Bücher zeigen Gebärdensichten. Dort werden die ersten Sätze des Buches in LBG dargestellt. Es folgen einzelne Wortgebärden, die dann entsprechend in die Satzstrukturen eingebettet werden müssen. Die Illustration der Gebärden richtet sich in erster Linie an den Vorleser, der sich hier orientieren kann.

Zu den Büchern gibt es ein vielfältiges, aufeinander abgestimmtes Begleitmaterial, das zur Sprachförderung eingesetzt werden kann. Die Begleitlektüre lässt eine einfache Handhabung in der Frühförderung zu.

Babblarna kann somit gewinnbringend in der Frühförderung eingesetzt werden. Positiv ist der mögliche Einbezug von Gebärden zu sehen sowie die theoretische Fundierung. Die Geister scheiden sich eventuell an den Figuren. Wenngleich Kinder diese wahrscheinlich mehrheitlich ansprechend finden, kann sich nicht jede Frühförderkraft gleichermaßen mit den bunten Wesen und den einfachen Illustrationen anfreunden.

München, im Mai 2019
Noëlle M. Soerensen